Bauherr/in
Jonas Klock
Hentigstraße 11 A

10318 Berlin

BWA-GeschZ 1140-2023-771-BW 43

Datum 10.10.2023

Prüfingenieur/in
Dipl.-Ing. Detlef Wolber
Prüfingenieur für Standsicherheit
Hauptstraße 65
12159 Berlin

BVS-Nr. 131/04433-23/0159
Prüfverz.-Nr. 2023W281

Mitarbeiter/in Dipl.-Ing. Björn Krüger

Bericht Nr. 01 über den geprüften Standsicherheitsnachweis

□ Teilprüfbericht □ abschließender Prüfbericht

Für das Vorhaben

1. Bezeichnung

☐ Errichtung	und/oder	×	Änderung	und/d	oder	\boxtimes	Nutzu	ıngsänd	erur	ng
Dachgeschoss-U	m/Ausbau zu	einer	Maisonette	-Wohnung	zwischen	3.	OG u	ınd DG	(1	WE)
Bei Nutzungsänderung: Bisherig	ge Nutzung		Bea	bsichtigte Nutzung						
Dachraum			Wo	hnraum						

2. Lagebezeichnung des Grundstücks / der Grundstücke in Berlin

PLZ	Bezirk	Ortsteil
10318 Ber	lin-Karlshorst	
Straße Hausnumm	er Buchstabenzusatz	Gemarkung Flur Flurstück-Zähler / Flurstück-Nenner
Hentigstr	aße 11 A	

3. Kurzbeschreibung der Konstruktion (Bauwerksklasse, Bauweise, Dach, Decken, Wände, Aussteifung, Gründung)

In den vorliegenden bautechnischen Unterlagen sind die Statischen Nachweise für den Um-/ und Ausbau des Dachgeschosses im Vorderhaus des Mehrfamilienhauses in der Hentigstraße 11A in 10318 Berlin-Karlshorst erbracht.

Die betreffende Wohnung im 3.0G im Vorderhaus wird unter Hinzunahme des Dachgeschosses zu einer Maisonette-Wohnung erweitert.

Die bestehende Dachkonstruktion im Vorderhaus wird hierzu vollständig zurückgebaut und durch ein neues hölzernes Pfettendach ersetzt. Die letzte Geschossdecke wird zur Aufnahme der Lasten für die neue Nutzung im erforderlichen Umfang verstärkt. Ebenso wird die Decke über 2.0G in dem Bereich verstärkt, wo die Treppe vom 3.0G zum Dachsgeschoss ansetzt.

lege ich gemäß § 13 Abs. 6 BauPrüfV nach Prüfung des Standsicherheitsnachweises

4. vom: 28.04.2023

erstellt von:

Name			Vorname
Ingenieurbüro Pitbau	Statik- und Energiebe	ratung	
Straße	Hausnummer	Land, Postleitzahl	Ort
Josef-Orlopp-Straße 3	32 - 36	13065	Berlin
Telefon (mit Vorwahl)	elefon (mit Vorwahl) Telefax (mit Vorwahl)		•
+49-30-24358881	+49-30-24358882	info@pitbau.	đe

h	es	ta	h	۵	n	Ч	2	п	c	

Zutreffendes bitte ankreuzen 🗷 bzw. ausfüllen! Nichtzutreffendes bitte streichen!

\boxtimes	statische Berechnung (in der/n Anlage/n 1 aufgeführt)
⊠	Positionspläne (in der/n Anlage/n 1 aufgeführt)
	Konstruktionszeichnungen, Zeichnungen (in der/n Anlage/n aufgeführt)
	Nachweis der Feuerwiderstandsfähigkeit der tragenden oder aussteifenden Bauteile (in der/n Anlage/n – aufgeführt)
	Elementpläne des Fertigteilbaues, Werkstattzeichnungen (in der/n Anlage/n aufgeführt)
	Lastvorberechnung (in der/n Anlage/n aufgeführt)
	gesonderter Nachweis Bauzustände / besondere Gründungen (in der/n Anlage/n aufgeführt)
	gesonderter Nachweis Außenwandbekleidungen, Fassaden (in der/n Anlage/n aufgeführt)
	Nachträge (in der/n Anlage/n aufgeführt)
	Umbemessung (in der/n Anlage/n aufgeführt)
	weitere Unterlagen (in der/n Anlage/ aufgeführt)
	weitere Aufsteller/innen sind in den entsprechenden Anlagen angegeben

das Ergebnis in diesem Prüfbericht nieder.

5. Bautechnische Grundlagen (nicht Gegenstand der Prüfung)

a) 10 Blatt Bauentwurfszeichnungen vom 28.02.2023

Entwurfsverfasser/in:

Name		Vorname
NAICE architects - Kassner & Hoffmann Pa	rtG mbB	
Straße Hausnummer	Land, Postleitzahl	Ort
Cranachstraße 54	12157	Berlin

b) Brandschutznachweis vom 11.05.2020, erstellt von:

Name			Vorname	
Vicent-Architekten				
Straße	Hausnummer	Land, Postleitzahl	Ort	
Franz-Ehrlich-Straße	12	12489	Berlin	

incl. Prüfbericht vom 06.10.2020, Prüfingenieur/in für Brandschutz:

Titel	Vorname	Name	Bundesland
DiplIng.	Ina	Dürr	Berlin

c) Lageplan vom --, Vermessungsingenieur/in:

Titel	Vorname	Name	Bundesland

d)	Typenprüfung/en (in der Anlage A aufgeführt)
	Europäische technische Bewertung/en (in der Anlage A aufgeführt)
	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/en (in der Anlage A aufgeführt)
	Allgemeine Bauartgenehmigung/en (in der Anlage A aufgeführt)
	Zustimmung/en im Einzelfall (in der Anlage A aufgeführt)
	Vorhabenbezogene Bauartgenehmigung (in der Anlage A aufgeführt)
- 1	

6. Berechnungsgrundla	ager	n
-----------------------	------	---

Die Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen des Landes Berlin (VV TB Bln) in der derzeit geltenden Fassung.
Folgende weitere technische Regeln:
Abweichungen von den Technischen Baubestimmungen:

7. Lastannahmen (Einwirkungen)

```
Neben den Eigengewichts-, Wind- und Schneelasten wurden folgende Nutzlasten angesetzt: (z. B. für Decken, Trennwände, Treppen, Holmlasten, Photovoltaik, Krane ...)

Decken : q, k = 2,00 \text{ kN/m}^2

Balkone/Terrassen : q, k = 4,00 \text{ kN/m}^2

Treppen : q, k = 3,00 \text{ kN/m}^2

Holmlasten : q, k = 0,50 \text{ kN/m}
```

8. Baustoffe

Beton	
Stahlbeton	C25/30
Betonstahl	B500A (1.0438)
Spannstahl	
Baustahl	S235
Mauerwerk	
Holz	Nadelholz C24
	OSB Platten DIN EN 13986 / EN 300: OSB/2, OSB/4
Aluminium	
Sonstiges	

9. Baugrund

Ein Baugrundgutachte	n ⊠ ist nicht erforderlich	☐ liegt nicht vor ☐	l liegt vor.				
Höchster Grundwasserspiegel:							
Baugrundgutachten vom , erstellt von:							
Name			Vorname				
Straße	Hausnummer	Land, Postleitzahl	Ort				

Besonderheiten:

Prüfbescheinigung vom --, Prüfsachverständige/r für Erd- und Grundbau:

Titel	Vorname	Name	Bundesland

Zutreffendes bitte ankreuzen 🗷 bzw. ausfüllen! Nichtzutreffendes bitte streichen!

10. Ich gebe folgende Hinweise:

- Dem Prüfverlauf darf nicht vorgegriffen werden. Die Ausführung ist nur für die Bereiche freigegeben, zu denen die bautechnischen Unterlagen vorgelegt und positiv geprüft wurden, vgl. Anlage 1.

 Mit der Ausführung in den übrigen Bereichen darf erst begonnen werden, wenn die unter Pkt. 11 aufgeführten Unterlagen vorgelegt und positiv geprüft sind. Hierzu werden entsprechende Prüfvermerke schriftlich ausgestellt.
- Der Positionsplan (Seite 286 der Statischen Berechnung) enthält Grüneintragungen, die zu beachten sind.
- Die Decke über 2.0G erfordert im Bereich der geplanten Treppe Verstärkungsmaßnahmen.
- Zum Brandschutz der Verstärkungen (Holz und Stahl) der letzten Geschossdecke: Gemäß vorliegendem geprüften Brandschutzkonzept ist die betreffende Decke von oben brandschutztechnisch zu schützen (hierbei muss planungsgemäß die erhöhte Anforderung durch den Neuaufbau gewährleistet sein), und <u>freiliegende</u> Stahlträger sind feuerbeständig zu ummanteln.
- Der konstruktive Brandschutznachweis liegt noch nicht vor.
- Eine Freistellungserklärung vom Schwingungsnachweis gemäß DIN EN 1995-1-1, Abschnitt 7.3.3 (Verzicht auf die Nachweisführung der Schwingungsanfälligkeit) ist vorzulegen.
- Folgende Unterlagen sind mir zur Einsichtnahme vorzulegen:
 - a) Vor Beginn der Baumaßnahme bzw. baubegleitend:
 - · Nachweis der eingesetzten Materialien und Bauteile durch Lieferscheine und/oder Übereinstimmungsnachweise
 - b) zum Abschluss der Arbeiten:
 - · Fachunternehmererklärungen aller am Rohbau beteiligten Firmen insbesondere Herstellererklärung der ausführenden Firma zur Ausführung der Brandschutzarbeiten gemäß Vorgaben der geltenden Technischen Regeln und den geprüften Unterlagen.
 - · Gütenachweis für die zu verwendenden OSB Platten

11. Prüfergebnis

Zutreffendes bitte ankreuzen 🗷 bzw. ausfüllen! Nichtzutreffendes bitte streichen!

- Die vorgelegten statisch-konstruktiven Unterlagen sind unvollständig. Folgende Unterlagen sind noch vorzulegen:
 - Die Prüfanmerkungen wurden dem Aufsteller mit Prüfvermerk vom 04.10.2023 separat mitgeteilt, die darin aufgeführten Nachweise und Ergänzungen sind zur Prüfung vorzulegen.
 - Statische Nachweise der Balkon-/ Terrassengeländer
 - Der Nachweis des konstruktiven Brandschutzes auf der Grundlage des geprüften Brandschutzkonzeptes
 - Die Ausführungszeichnungen Stahlbetonbau (Schal- und Bewehrungspläne)
 - Die Ausführungszeichnungen Holzbau

	S.	An	lage		-
--	----	----	------	--	---

- Die Prüfung der statisch-konstruktiven Unterlagen wird nach Eingang der fehlenden Unterlagen fortgesetzt.
- Die bisher vorgelegten statisch-konstruktiven Unterlagen sind richtig. Die derzeit geltenden Technischen Baubestimmungen sind eingehalten.
- Teile des Standsicherheitsnachweises wurden durch unabhängige Kontrollrechnungen geprüft. Es wurden keine die Konstruktion und Standsicherheit beeinflussenden Abweichungen festgestellt.
- ☐ Gegen die Erteilung der Baugenehmigung bestehen in statischer Hinsicht keine Bedenken.
- ☐ Gegen bauvorbereitende Maßnahmen (Baufeldfreimachung, Erdarbeiten) und das Ausheben der Baugrube bestehen bei Beachtung der Prüfeintragungen sowie der o.a. Hinweise in statischer Hinsicht keine Bedenken.
- □ Die Feuerwiderstandsklassen der tragenden oder aussteifenden Bauteile entsprechen den Angaben im geprüften Brandschutznachweis.
- Die Feuerwiderstandsklassen der tragenden oder aussteifenden Bauteile entsprechen den Angaben im ungeprüften Brandschutznachweis. Bei Änderungen der Bauteilanforderungen im Zuge der Prüfung des Brandschutznachweises ist der konstruktive Brandschutz erneut zur Prüfung einzureichen.
- Anforderungen an den konstruktiven Brandschutz sind nach Angaben der/s Entwurfsverfasser/in nicht vorhanden.
- ☐ Gegen die Ausführung der den geprüften Unterlagen entsprechenden Bauteile bestehen unter Beachtung der Prüfeintragungen sowie der o.a. Hinweise in statischer Hinsicht keine Bedenken.
- □ Die Prüfung der statisch-konstruktiven Unterlagen für das o.a. Bauvorhaben ist abgeschlossen. Die vorgelegten statisch-konstruktiven Unterlagen sind vollständig und richtig.

Ich weise darauf hin, dass zur Durchführung der Bauüberwachung wesentliche Bauzustände rechtzeitig (mind. 3 Tage vorher) mitzuteilen sind. Hierzu gehören beispielsweise Bewehrungsabnahmen und Abnahmen tragender Elemente des Stahl- und Holzbaus.

Unterschrift Prüfingenieur/in für Standsicherheit **Dipl.-Ing. Detlef Wolber**

Unterschrift Bearbeiter/in Dipl.-Ing. Björn Krüger

Anlage 1 zum Prüfbericht Nr. 01

Statische Berechnung für den Dachgeschoss-Um-/ Ausbau

aufgestellt von:

Zutreffendes bitte ankreuzen 🗷 bzw. ausfüllen! Nichtzutreffendes bitte streichen!

Name				Vorname
Ingenieurbüro Pitbau Statik- und Energieberatung				
Straße Hausnummer			Land, Postleitzahl	Ort
Josef-Orlopp-Straße 32 - 36			13065	Berlin
Telefon (mit Vorwahl) Telefax (mit Vorwahl)			Email-Adresse	
+49-30-24358881	4358882	info@pitbau.de		

bestehend aus den Seiten:

Statische Berechnung vom 28.04.2023, Seiten 1 bis 285 1 Positionsplan (Seite 286 der Statischen Berechnung)